

Soeben erscheint:

Joachim von Kürenberg

Die graue Eminenz

Der Lebensroman des Geheimrats von Holstein

Die graue Eminenz! Das ist der so viel umstrittene Geheimrat Fritz v. Holstein, der 40 Jahre fast unumschränkt die deutsche Außenpolitik geleitet hat. Wie ein grauer Schatten geht diese Gestalt durch die zahllosen Biographien seiner Zeitgenossen. Kürenberg stellt die im Hintergrund lebende, aber einflußreichste Persönlichkeit in das richtige Licht, mit ihren Widersprüchen, mit scheinbaren Unergründlichkeiten: romanhaft glänzend, den Leser bis zum Schluß gebannt haltend!

Dem Autor gelingt es restlos, uns den Mann nahezubringen, der unter Bismarck, Caprivi, Hohenlohe und Bülow die wichtigste Rolle gespielt hat. Er weist nicht nur umfangreiche historische Kenntnisse und sichere politische Einblicke auf, er scheint auch durch persönliche Berührung mit führenden Männern jener Epoche ein berufener Ausdeuter damaliger Geschehnisse und des Milieus um Holstein zu sein. Mit hell-sichtiger Intuition gibt er aus dem unendlichen geschichtlichen Material nur das Wesentlichste und Treffendste. Darin allein liegt schon der Wert des Buches.

Man liest es, ohne einen Augenblick zu ermüden, — wahrhaftig Roman und Geschichte zugleich! Zum Schluß muß man sich sagen, daß diese „Graue Eminenz“ in der Tat als eine der interessantesten Figuren gezeigt wird und daß die Menschen und Geschehnisse um ihn der lebendige Roman einer Wirklichkeit sind.

In Ganzleinen RM 4.50, Broschiert RM 3.—

Ⓜ Für Österreich: In Ganzleinen ö.S. 9.—, Broschiert ö.S. 6.—

Ⓜ

VERLAG FÜR KULTURPOLITIK / BERLIN